

## Shakespeare, William: 79 (1590)

- 1 Als ich allein um deinen Beistand bat,
- 2 War all dein Herz allein mit meinem Dichten:
- 3 Nun aber welkt der Lieder holde Saat,
- 4 Und scheu vor andern muß die Muse flüchten.
- 5 Gesteh' ich's nur: Du, süßer Gegenstand,
- 6 Verdienest würdigerer Meister Streben.
- 7 Doch, was dein Dichter je von dir erfand,
- 8 Nahm er von dir, um dir's zurückzugeben.
- 9 Er leiht dir Tugend, und von deinem Wert
- 10 Stahl er dies Wort; rühmt deiner Schönheit Prangen,
- 11 Das deine Wang' ihm bot: wie er dich ehrt,
- 12 So war's in dir lebendig aufgegangen.
- 13 Drum dank' ihm nicht für das, was er gemalt.
- 14 Was er dir schuldig, hast du selbst bezahlt.

(Textopus: 79. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65805>)